

Vorschlag

Damit Ihnen das Hören und Sehen nicht vergeht

Rückkehr nach Bonn

Auch so einer für Deutschlehrer, aber für welche auf dem humanistischen Gymnasium: Heinrich Böll (1917-1985) gibt in Joachim Burkhardts Film Auskunft über bundesdeutsches Allerlei. Im Anschluss: »Die ›Gruppe 47‹. Dichter und Richter: Vorläufiges Schlussbild nach 30 Jahren« aus dem Jahr 1978. Danach, ab 16.45 Uhr, richtet Walter Jens über Bertolt Brecht und dessen Gedicht »Rückkehr«. BRD 1969.

Heinrich Böll. Ansichten eines Autors. ARD Alpha, 15.15 Uhr

Beijing-Bacchus

Einst brachten französische Missionare den Gott des Weins ins Reich der Mitte. Heute werden dort edle Tropfen angebaut. Chinesische Weine wie der Ao Yun sind Waren für kaufkräftige Kennerinnen und Kenner weltweit. Frankreich 2019.

Die wunderbare Welt der Weine. China: Weine vom Dach der Welt. Arte, 15.30 Uhr

Walverwandtschaft

Vor der Küste gehen Wale als »Super-Pods« kollektiv auf Jagd. Betulicher geht es dagegen im Fischerdorf Paternoster zu - zumindest wenn man keine Languste ist. Die Zederberge wiederum locken mit jahrtausendealten Felsmalereien. BRD 2025.

Südafrikas wilde Westküste. Arte, 16.10 Uhr

Mauern bauen, Mauern schützen

Die »Lady Enguri« im Kaukasus steht seit 1987. Doch der Enguri-Damm erodiert - sehr zur Angst derer, die in den Dörfern unterhalb der Staumauer leben. BRD 2025.

Re: Rettung für Georgiens Riesenstaudamm. Arte, 19.40 Uhr

Weder Ochs noch Esel

Auch die DDR setzte auf Forschung und Innovation: Weil es an Blech zur Automobilproduktion mangelte, wurde Duroplast entwickelt. Den ganzen

Abend lang geht es auf *ZDF Info* um kulturelle und technische Errungenschaften des Sozialismus. BRD 2025.

DDR genial. Sandmännchen, Malimo und Co. ZDF Info, 20.15 Uhr

Büffeln auf Brettern

Das Schigymnasium in Stams, etwa 36 Kilometer westlich von Innsbruck, ist die Kadenschmiede des österreichischen Skisports. Zu den Alumni des Sportinternats zählen Anja Haas und Gregor Schlierenzauer. Österreich 2023.

Stams. 3sat, 22.25 Uhr

Les Biches

Insgesamt 22 Filme drehte das ab 1964 verheiratete Königspaar der Nouvelle Vague. Frankreich 2024.

Claude Chabrols Komplizin: Stéphane Audran. Arte, 23.10 Uhr

<https://www.jungewelt.de/artikel/519245.vorschlag.html>